

Forcello (Abb. 6) herrliche Beispiele erhalten sind. Dieser Schriftbogen hat in der ganzen romanischen Architektur eine vielfache Anwendung gefunden als Umschriftung des Tympanons über dem Türsturz, in der Glasmalerei, in der Arkadengliederung der Altaraufbauten. Er bedeutet eine Durchbrechung des antiken Gesetzes von der strengen horizontalen Reihung der Schrift, und ein vollkommen neues Prinzip für die Verwendung der Schrift in der Architektur überhaupt. Die Schriftzeile selbst wird beweglich und kann sich anpassen. In ganz umfassendem Sinne wird die Schrift als Rahmenmotiv verwendbar, als Begleitung und Gliederung der bildlichen Darstellungen an den Wänden und den flachen Decken, als Betonung der Raumlinie in der malerischen Ausgestaltung der späteren romanischen Kreuzgewölbe und schließlich in der Wandmalerei selbst als frei schwingendes Schriftband neben den Gestalten. Die



Photo: Martin Höblich, Berlin

Abb. 8. Berlin, Klosterkirche. Anfang 14. Jhd.

Chorgestühl mit aufgemaltem Schriftfries aus der Geschichte des Klosters um 1500.

bewegliche Zeile ist wiederum nur die Konsequenz eines inneren Wandels der Schrift selbst, die sich in karolingischer Zeit vollzog. In der Halbunziale und besonders in der karolingischen Minuskel greifen eine ganze Reihe von Buchstaben über die gleichmäßige Arkatur der Unziale hinaus und geben dem Schriftbild eine ganz neue Gliederung. Dies ist vergleichbar mit der Durchbrechung des Gleichschritts der Arkaden der Basilika durch die in karolingischer Zeit zuerst gedachte Aufgliederung des Raumes in gleiche Joche im gebundenen System. Für die Schrift bedeutete dies allerdings eine vollkommene Lösung des Buchstabens von seinem quadratischen Grundriß und damit von der einfachen geometrischen Form überhaupt, die ja dann besonders in Deutschland zu einer schöpferischen Weiterbildung der Buchstabenformen führte. Die Schrift ist zwar nicht mehr im alten Sinne Architektur — wie ja auch ihre Weiterentwicklung im Mittelalter sich nicht am Bauwerk, sondern auf der Buchseite vollzieht — aber